A2 – Mobilität für alle jungen Menschen – ein kostenloses U27-Deutschlandticket für Brandenburg!

Die GRÜNE JUGEND Brandenburg fordert die Einführung eines kostenlosen Deutschlandtickets für alle Menschen unter 27 Jahren mit Wohnsitz in Brandenburg.

Das Land Brandenburg soll ein entsprechendes Angebot schaffen und sich für eine einfache, flächendeckende Umsetzung einsetzen. Das Ticket soll jungen Menschen ermöglichen, Bus und Bahn im Nah- und Regionalverkehr bundesweit kostenfrei zu nutzen.

Die GRÜNE JUGEND Brandenburg setzt sich dafür ein, dass diese Forderung in das Wahlprogramm von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Brandenburg aufgenommen wird.

Der Landesvorstand soll dafür auf den Landesverband zugehen, für den Antrag werben und wenn nötig eine Kampagne dazu starten.

Begründung

Junge Menschen brauchen eine Politik, die ihre Lebensrealität ernst nimmt und ihnen konkrete Verbesserungen ermöglicht. Mobilität ist dafür eine Grundvoraussetzung. Ob Schule, Ausbildung, Studium, Arbeit, Freund*innen, Sportverein oder Jugendclub: Wer unterwegs sein möchte, braucht ein bezahlbares und zuverlässiges Verkehrsangebot.

Doch gerade junge Menschen verfügen häufig über wenig eigenes Geld und sind finanziell von ihren Eltern abhängig. Die Kosten für ein Deutschlandticket können deshalb darüber entscheiden, ob sie selbstständig unterwegs sein und am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können oder nicht. Ein kostenloses

Deutschlandticket für alle unter 27 Jahren würde diese Hürde abbauen und jungen Menschen mehr Freiheit und Teilhabe ermöglichen.

Gleichzeitig brauchen wir eine Verkehrswende, die für alle funktioniert. Wenn Bus und Bahn eine echte Alternative zum Auto sein sollen, müssen sie nicht nur verfügbar, sondern auch bezahlbar sein. Ein kostenloses Ticket schafft einen konkreten Anreiz, öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen. Gerade in Brandenburg muss das mit einem besseren Angebot im ländlichen Raum einhergehen: Kostenfreiheit hilft wenig, wenn Busse und Bahnen zu selten fahren oder wichtige Orte nicht erreichbar sind.

Auch politisch ist die Forderung wichtig. Junge Menschen wenden sich zunehmend rechten und extrem rechten Positionen zu. Darauf können wir nicht allein mit Appellen reagieren. Wir müssen zeigen, dass demokratische Politik konkrete Antworten auf ihre Probleme bietet und ihre Interessen ernst nimmt. Eine klare, leicht verständliche Forderung wie das kostenlose Deutschlandticket U27 kann vermitteln, dass Politik das Leben junger Menschen tatsächlich verbessern will.

Als GRÜNE JUGEND sollten wir uns dafür einsetzen, dass aus unseren politischen Überzeugungen konkrete Veränderungen werden. Wir brauchen Forderungen, die Menschen verstehen, die ihren Alltag betreffen und für die wir gemeinsam kämpfen können. Ein kostenloses Deutschlandticket ist eine solche Forderung.

Dass dieser Ansatz programmatisch anschlussfähig ist, zeigt Mecklenburg-Vorpommern: Die Bündnisgrünen dort haben das kostenlose Deutschlandticket für alle unter 27 Jahren in ihr Landtagswahlprogramm 2026 aufgenommen. Brandenburg sollte diesem Beispiel folgen.

Mit dem Antrag beauftragen wir unseren Landesvorstand ausdrücklich, die Forderung in die Partei zu tragen und sich für ihre Aufnahme in das Wahlprogramm einzusetzen. Damit soll sichergestellt werden, dass die Idee nicht bei einem Beschluss der GRÜNEN JUGEND bleibt, sondern der Antrag mehr politische Strahlkraft entwickelt.

Glossar

Nah- und Regionalverkehr: Busse und Bahnen für kürzere und mittlere Strecken.

Teilhabe: Die Möglichkeit, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.

Verkehrswende: Der Wandel hin zu umweltfreundlicheren Verkehrsmitteln wie Bus und Bahn.

Ländlicher Raum: Gebiete außerhalb großer Städte, oft mit größeren Entfernungen und weniger Verkehrsanbindungen.

Rechtsextreme Positionen: Politische Ansichten, die sich gegen Gleichwertigkeit und demokratische Grundwerte richten.